Zeiterfassungsterminal CB4011 & CB4050

Anleitung zur Installation & Konfiguration









Zeiterfassungsterminal CB4011	3
1. Montage & Anschluss	4
2. Konfiguration im Netzwerk (Ethernet/LAN)	5
3. Anlernen von Transpondern (Impros) ohne Netzwerkverbindung	6-7
4. Datenübertragung (per USB-Stick) ohne Netzwerkverbindung	8-10

Zeiterfassungsterminal CB4050	11
1. Montage & Anschluss	12
2. Konfiguration im Netzwerk	
2.1. Ethernet/LAN	
2.2. WLAN	
3. RFID-Transponder (Impros) anlernen ohne Netzwerkverbindung	15
4. Fingerabdrücke anlernen.	
5. Fingerabdrücke an andere Terminals verteilen	17

yright & Haftungsausschluss





Leistungsmerkmale Zeiterfassungsterminal CB4011

- Stationäres Zeiterfassungsgerät für Software TiMaS
- Wandgehäuse schwarz, Front schwarz hochglanz
- Kontrastreiches mehrfarbiges Grafik-Display, Touch-Display, TFT-Farbgrafik 320 x 240 Pixel (3,5 Zoll)
- Berührungsloser wartungsfreier RFID-Leser, 125 kHz EM 4102 / EM 4200
- Tastenfelder zur Buchung von Dienstgängen, Raucherpausen etc., frei parametrierbar
- Buchen von Kommt / Geht / Statusgründen (gemäß Parametrierung)
- Automatische Erkennung von "Kommen" und "Gehen" (Plausibilitätscheck)
- Info-Anzeigen für z.B. Resturlaub und Stundenkonten (Verbindung zur Software erforderlich)
- Online und offline betriebsfähig
- Einfache Einbindung in Ihr Netzwerk
- Nummerische Tastatur für Eingabe IP-Adresse, unterstützt DHCP
- Alternativ Datenübertragung per USB-Stick
- Sendet im Online-Betrieb automatisch alle Daten zum Server
- Speichert alle Daten auch bei Stromausfall und ohne permanente Verbindung zum Server
- Schnittstellen: Ethernet Netzwerk (RJ45), USB-Anschluss für USB-Stick
- Stromversorgung: 12 Volt DC per Steckernetzteil (im Lieferumfang enthalten)
- Buchungsspeicher: 3.000 Buchungen im Offline-Betrieb
- Anzahl RFID Transponder: 500 (auf 1.000 erweiterbar)
- Betriebstemperatur: 0-45° Celsius
- Luftfeuchte: 20-80% (keine Kondensation)
- Maße: 113 x 170 x 50 mm (B x H x T)
- Einfache Wandmontage mit Wandhalterung (im Lieferumfang enthalten)
- Schutzklasse: IP 31



a) Entfernen Sie die Wandhalterung auf der Rückseite.

Lösen Sie dafür die beiden Schrauben an der Unterseite des Geräts.



b) Schließen Sie die Stromversorgung (12V) und das Netzwerkkabel an die entsprechenden Anschlüsse an.



Hinweis: Abbildung zeigt die Unterseite des Terminals

c) Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.



Hinweis zur Montage: Führen Sie das Kabel des Netzteils und des Netzwerkkabels durch die hintere Kabeldurchführung. Sollten Sie die Kabel von unten in das Gehäuse führen wollen, schneiden Sie dafür einfach mit einem Messer an der Innenseite der Wandhalterung entlang der Perforierung und drücken das Plastik vorsichtig heraus.





a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie in die linke obere Ecke des Terminal-Displays.



b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und bestätigen mit **[OK]**. Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Eingabe Kenncode: Autorisierung Dienstfunktionen					
* * * *					
1	2	3	4	5	
6	7	8	9	0	
Abbrechen < OK					

c) Wählen Sie den Menüpunkt IP-Adresse.



IP-Adresse					
192.168.033.125					
1	2	3	4	5	
6	7	8	9	0	
Abbrechen < OK					

Das Gerät zeigt Ihnen dann die IP-Adresse des Terminals an. Hier im Beispiel sehen Sie die IP-Adresse: 192.168.33.125.

Notieren Sie sich die IP-Adresse des Terminals.

Die Anmeldung des Zeiterfassungsterminals in TiMaS ist in der Installationsanleitung der Software TiMaS beschrieben.

3. RFID-Transponder anlernen



Hinweis: Die folgenden Schritte sind nur notwendig, wenn Ihr Zeiterfassungsterminal ohne Netzwerkverbindung betrieben wird!

a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie in die linke obere Ecke des Terminal-Displays.



b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und bestätigen mit [OK]. Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Eingabe Kenncode: Autorisierung Dienstfunktionen					

1	2	3	4	5	
6	7	8	9	0	
Abbrechen < OK					

c) Tippen Sie 3 mal auf die [DW]-Taste und wählen Sie den Menüpunkt [Anlernen-Karte].





d) Geben Sie die Startnummer ein und bestätigen mit [OK].

Anlernen-Karte Bitte start Nummer eingeben					
000					
1	2	3	4	5	
6	6 7 8 9 0				
Abbrechen < OK					



e) Nun erscheint folgende Meldung im Display. Halten Sie den Transponder vor das Terminal.



Bei erfolgreichem Anlernen des Transponders erscheint folgende Meldung:

Anlernen Karte	Х
Karte 1	
Tag: 0001234567	

Sollten Sie mehrere Transponder anlernen wollen, können Sie diese alle nacheinander an das Terminal halten. Sie erhalten nach jedem Transponder eine Meldung, dass dieser erfolgreich angelernt wurde. Der Vorgang ist damit abgeschlossen und das Menü kann über das rote Kreuz verlassen werden.

Anlernen Karte X	Anlernen Karte	Х
Karte 2	Karte 3	
Tag: 0001238967	Tag: 0002435967	

Wenn der Transponder bereits im Terminal eingespeichert ist kommt folgende Fehlermeldung:



4. Datenübertragung (per USB-Stick)



Hinweis: Die folgenden Schritte sind nur notwendig, wenn Ihr Zeiterfassungsterminal ohne Netzwerkverbindung betrieben wird!

a) Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Slot des Terminals. Dieser befindet sich an der Unterseite des Geräts.



Hinweis: Der USB-Stick muss im Dateisystem FAT32 formatiert sein.

b) Sie werden nun aufgefordert sich zu autorisieren. Geben Sie dafür Ihr Passwort ein und bestätigen mit [OK].

Eingabe Kenncode: Bitte Autorisieren!					
****	* * * *				
1	2	3	4	5	
6	7	8	9	0	
Abbrechen < OK					

c) Nach erfolgreicher Autorisierung befinden Sie sich im **Menü USB Funktionen**. Wählen Sie hier den Punkt **Buchungsexport**.

USB Funkt	Х		
Buchungsexport			
Impro Export	Impro Impor	/	
Tasten Export	Tasten Import	~	
LogExport			

d) Der Buchungsexport wird nun gestartet und ist bei der Meldung Buchungen Exportiert erfolgreich beendet.

USB Funkt	Х	
Beginne Export		
Buchung		
Impro Export	Impro Import	
Tasten Export	Tasten Import	
LogExport		

USB Funkt	Х	
Buchungen Expo	ortiert	
Buchung	gsexport	
Impro Export	Impro Import	
Tasten Export	Tasten Import	
LogExport		



Das Menü kann über das rote Kreuz verlassen werden.

Entfernen Sie nun den USB-Stick vom Terminal und stecken diesen in einen USB-Slot Ihres PC's

e) Melden Sie sich in TiMaS an und öffnen den Menüpunkt System - Service.

=	SYSTEM 🔻
	SCRIPTS
"c	PROJEKTEINSTELLUNGEN
>_	LOGGING
00	ORGANISATIONSSTRUKTUR
٩	SERVICE
0	AUTOMATIKEN
Ø	SPRACHEINSTELLUNGEN

Wechseln Sie dort auf den Reiter Buchungen.

f) Im Bereich **BUCHUNGSARCHIV IMPORTIEREN** wählen Sie den Zeitraum aus, für den Buchungen vom USB-Stick importiert werden sollen.

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche WÄHLEN SIE.

BUCHUNGSARCHIV IMPORTIEREN			
AUSWEISNUMMERN:		ALLE BUCHUNGEN:	-
Ausweisnummern:	i	VERARBEITETE BUCHUNGEN:	-
VON BIS		DOPPELTE BUCHUNGEN:	-
	E	NICHT VERARBEITETE BUCHUNGEN	l: -
	-	FEHLERHAFTE BUCHUNGEN:	-
		UNBEKANNTE KARTENNUMMERN:	-
WÄHLEN SIE		UNBEKANNTE STATUSNUMMERN:	-
		UNBEKANNTE AUFTRÄGE	-
Keine Dateien ausgewählt.		UNBEKANNTE TÄTIGKEITEN	-

g) Öffnen Sie auf dem USB-Stick den Ordner mit dem Buchungsarchiv. Der Ordner trägt den Namen der Terminalnummer.



Wählen Sie die Datei aus, welche Sie importieren möchten. Der Dateiname setzt sich aus dem Jahr und dem Monat zusammen, in welchem die Buchungen am Terminal vorgenommen wurden.

201812.buc Beispielabbildung für Buchungsdatei aus Dezember 2018

h) Öffnen Sie nun das Monatsjournal. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuberechnung mit Parametern.**



Wählen Sie den Zeitraum aus, für welchen die importierten Buchungen berechnet werden sollen. Aktivieren Sie die Option **Gruppe berechnen** und wählen bei Mitarbeitergruppe **Alle Mitarbeiter** aus. Starten Sie die Berechnung mit der Schaltfläche **JOB AUSFÜHREN**.



NEUBERECHNUNG	×
VON 01.12.2018	BIS 31.12.2018
AUSWAHL Gruppe berechnen	Mitarbeiter berechnen
MITARBEITERGRUPPE	
Y Alle Mitarbeiter	•
BENACHRICHTIGUNG AKTIVIEREN	
	✓ JOB AUSFÜHREN ★ SCHLIESSEN

Die berechneten Buchungen können nun in den Journalen der Mitarbeiter ausgewertet werden.







CB4050 Biometrie

Leistungsmerkmale Zeiterfassungsterminal CB4050

- Stationäres Zeiterfassungsgerät für Software TiMaS
- Wandgehäuse schwarz, Front schwarz hochglanz
- Kontrastreiches mehrfarbiges Grafik-Display, Touch-Display, TFT-Farbgrafik 800 x 480 Pixel (7 Zoll)
- Berührungsloser wartungsfreier RFID-Leser, 125 kHz EM 4102 / EM 4200
- Optional optischer Fingerabdruck-Sensor
- Tastenfelder zur Buchung von Dienstgängen, Raucherpausen etc., frei parametrierbar
- Buchen von Kommt / Geht / Statusgründen (gemäß Parametrierung)
- Automatische Erkennung von "Kommen" und "Gehen" (Plausibilitätscheck)
- Info-Anzeigen für z.B. Resturlaub und Stundenkonten (Verbindung zur Software erforderlich)
- Online und offline betriebsfähig
- Einfache Einbindung in Ihr Netzwerk
- Nummerische Tastatur für Eingabe IP-Adresse, unterstützt DHCP
- Sendet im Online-Betrieb automatisch alle Daten zum Server
- Speichert alle Daten auch bei Stromausfall und ohne permanente Verbindung zum Server
- Schnittstellen: Ethernet Netzwerk (Rj45), optional wLAN
- Stromversorgung: 12 Volt DC per Steckernetzteil (im Lieferumfang enthalten)
- Buchungsspeicher: 3.000 Buchungen im Offline-Betrieb
- Anzahl RFID Transponder: 1.000
- Anzahl Fingerabdrücke: 1.000
- Betriebstemperatur: 0-45° Celsius
- Luftfeuchte: 20-80% (keine Kondensation)
- Maße: 210 x 230 x 45-90 mm (B x H x T)
- Einfache Wandmontage mit Wandhalterung (im Lieferumfang enthalten)
- Schutzklasse: IP 31



a) Entfernen Sie die Wandhalterung auf der Rückseite.

Lösen Sie dafür die beiden Schrauben an der Unterseite des Geräts.



- b) Montieren Sie die Wandhalterung an der Wand.
- c) Schließen Sie die Stromversorgung und das Netzwerkkabel (bei Bedarf) an die entsprechenden Anschlüsse an.
- d) Setzen Sie das Terminal auf die Wandhalterung. Dazu hängen Sie das Terminal leicht schräg von oben auf die Wandhalterung.
- e) Befestigen Sie das Terminal an der Wandhalterung mit den beiden Schrauben an der Unterseite.
- f) Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose.

Das Terminal fährt nun hoch und das Lesersymbol leuchtet grün. Bitte beachten Sie, dass der Startvorgang des Terminals etwa 100 Sekunden dauern kann.

Sobald der Vorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, leuchtet das Leser-Symbol permanent blau und das Terminal ist betriebsbereit.



Hinweis zur Montage: Führen Sie das Kabel des Netzteils und des Netzwerkkabels durch die hintere Kabeldurchführung. Sollten Sie die Kabel von unten in das Gehäuse führen wollen, schneiden Sie dafür einfach mit einem Messer an der Innenseite der Wandhalterung entlang der Perforierung und drücken das Plastik vorsichtig heraus.



2.1. Kabelgebundener Netzwerkanschluss (Ethernet/LAN)

Die IP-Adresse wird beim Hochfahren des Gerätes automatisch aus Ihrem Netzwerk bezogen. Existiert kein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, muss die IP-Adresse manuell eingestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

- a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays.
- b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.

vittwo	7	8	9	Bitte PIN eingeben:
	4	5	6	
	1	2	3	Bestätigen Schließen
		0	×	Gerätekennung: SZ1W-3UZQ-3ZZZ

- c) Wählen Sie den Menüpunkt [2. Netzwerk].
- d) Wählen Sie danach den Menüpunkt **[2.1 Ethernet].** Das Gerät zeigt Ihnen dann die IP-Adresse des Terminals an.

2.	Netzwerk / 1. Ethernet	Zurück Schließen (57)		
	Status:	MAC:- nicht verbunden 📀		
	DHCP.	S		
	IP-Adresse:	192.168.116.61 🖉	IP-Adresse	
	Gateway:	192.168.116.1 🖉		
	Subnetzmaske:	255.255.255.0 🖉		
	DNS-Server:	192.168.116.1 🖉		
		Speichern		

Notieren Sie sich die IP-Adresse des Terminals.

Drücken Sie anschließend den Button **[Speichern].** Die folgende Abfrage bestätigen Sie bitte mit **[Ja]** und führen dort einen Netzwerkneustart durch. Sie können nun das Menü über die Schaltfläche **[Schließen]** oben rechts verlassen.

Die Anmeldung des Zeiterfassungsterminals in TiMaS ist in der Installationsanleitung der Software TiMaS beschrieben.



2.2. Drahtloses Netzwerk (WLAN)

Für die Verbindung mit einem WLAN ist der entsprechende WLAN-Stick erforderlich, welcher als Zubehörartikel erworben werden kann. Der Stick wird auf der Rückseite des Terminals in die USB-Buchse eingesteckt.

- a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays.
- b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.
- c) Wählen Sie den Menüpunkt [2. Netzwerk].
- d) Wählen Sie danach den Menüpunkt [2.2 WLAN].

Status:	Netzwerk ausgeschaltet!
WLAN-SSID:	theWLANName 🗭
WLAN-Schlüssel:	****** 🖉

e) Wählen Sie unter **WLAN-SSID** ihr WLAN-Netzwerk aus und tragen unter **WLAN-Schlüssel** Ihr Kennwort ein. Durch einen Klick auf **Weiter** versucht sich das Terminal nun mit Ihrem WLAN zu verbinden und eine IP-Adresse zu beziehen.

2. Netzwerk / 2. WLAN	Zurück Schließen (58)	
DHCP.	S	
IP-Adresse:	192.168.116.62 🖉	IP-Adresse
Gateway:	192.168.116.1 🖉	
Subnetzmaske:	255.255.255.0 🖉	
DNS-Server:	192.168.116.1 🖉	
	Zurück Speichern	

Notieren Sie sich die IP-Adresse des Terminals.

Drücken Sie anschließend den Button **[Speichern]**. Die folgende Abfrage bestätigen Sie mit **[Ja]**. Sie können nun das Menü über die Schaltfläche **[Schließen]** oben rechts verlassen.

Die Anmeldung des Zeiterfassungsterminals in TiMaS ist in der Installationsanleitung der Software TiMaS beschrieben.

3. RFID-Transponder anlernen



Hinweis: Die folgenden Schritte sind nur notwendig, wenn Ihr Zeiterfassungsterminal ohne Netzwerkverbindung betrieben wird!

- a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays.
- b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.
- c) Wählen Sie den Menüpunkt [4. Ausweise].
- d) Wählen Sie danach den Menüpunkt [4.2. Anlernen].

		ZUTUCK	Schließen (57)
Anzahl angelernter Ausweise	50	Ausweis	identifizieren [.]
Anzahl freier Ausweise	950	Addition	-
letzte Änderung	15.04.2019 - 10:08		

- e) Geben Sie nun die Ausweisnummer des Mitarbeiters über das Nummernfeld ein.
- f) Durch das Tippen auf den Button [Starten] wird der RFID-Leser aktiviert.



g) Halten Sie nun den Transponder vor den RFID-Leser des Terminals.

Sie erhalten nun den Hinweis "Ausweis angelernt".

Sollten Sie mehrere Transponder anlernen wollen, können Sie diese alle nacheinander an das Terminal halten. Sie erhalten nach jedem Transponder eine Meldung, dass dieser erfolgreich angelernt wurde. Der Vorgang ist damit abgeschlossen und das Menü kann über den **[Schließen]** Button verlassen werden.

Sollte der Transponder bereits für eine andere Ausweisnummer angelernt worden sein, erhalten Sie die Meldung "Bereits angelernt (Ausweis xxx)".



- a) Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays.
- b) Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.
- c) Wählen Sie den Menüpunkt [5. Fingerprint].
- d) Wählen Sie danach den Menüpunkt [5.2. Finger Anlernen].



- e) Geben Sie nun die Ausweisnummer des Mitarbeiters über das Nummernfeld ein.
- f) Tippen Sie auf den Button [Übernehmen].



- g) Wählen Sie den Finger aus, den Sie anlernen möchten.
- h) Folgen Sie nun den Anweisungen auf dem Display und legen Sie **dreimal in Folge** den gewählten Finger auf den Fingerprintsensor auf und heben ihn wieder ab.
- i) Verlassen Sie das Fenster mit dem Button [Schließen].

Hinweise:

Der sorgfältige Anlernvorgang entscheidet später über die fehlerfreie Erkennung des Fingerabdrucks in der Praxis. Es wird empfohlen, mindestens 2 Finger von unterschiedlichen Händen anzulernen. Bereits angelernte Finger werden farblich grün symbolisiert.

Es werden keine reproduzierbaren Fingerabdrücke im herkömmlichen Sinne gespeichert. Das Terminal speichert nur biometrische Merkmale des Fingerabdrucks, welche ausschließlich durch den internen Algorithmus des Fingerprintsensors entschlüsselt und verglichen werden können.



1.) Fingerabdrücke vom Terminal an Server übertragen

- a) Öffnen Sie in der Software TiMaS den Menüpunkt Stammdaten -> Terminal -> Terminal.
- b) Wählen Sie das Terminal aus, von welchem Sie die Fingerabdrücke verteilen wollen.
- c) Klicken Sie auf den Reiter **KOMMANDOS** und wählen **Finger-Templates an Server senden** aus. In den darunter befindlichen Eingabefeldern geben Sie die Ausweisnummern der Mitarbeiter ein, deren Fingerabdrücke Sie verteilen möchten.

	SENDEN			
	GENDEN			
\bigcirc	Serverzeit senden			
\bigcirc	Meldesignal senden			
\bigcirc	Impros an Terminal senden			
\bigcirc	Impros an Server senden			
\bigcirc	Kartenzulassungen senden			
\bigcirc	Tastentexte senden			
\bigcirc	Plausi senden			
\bigcirc	Konten senden			
\bigcirc	Finger-Templates an Terminal senden			
۲	Finger-Templates an Server senden			
\bigcirc	Befehl an Terminal senden:			
\bigcirc	Zutrittsprogramme senden			
\bigcirc	Feiertane senden			

2.) Fingerabdrücke an Terminal senden

- d) Wählen Sie das Terminal aus, an welches Sie Fingerabdrücke verteilen wollen.
- e) Klicken Sie auf den Reiter **KOMMANDOS** und wählen **Finger-Templates an Terminal senden** aus. In den darunter befindlichen Eingabefeldern geben Sie die Ausweisnummern der Mitarbeiter ein, deren Fingerabdrücke Sie verteilen möchten.



3.) Angelernte Fingerabdrücke überprüfen

- f) Öffnen Sie in der Software TiMaS den Menüpunkt Stammdaten -> Terminal -> Terminaleinstellungen.
- g) Auf der linken Seite sehen Sie eine Übersicht der angelernten RFID-Transponder und der Fingerabdrücke aller Mitarbeiter, welche in der TiMaS-Datenbank gespeichert sind. Auf der rechten Seite unter dem Reiter FINGER sehen Sie symbolisch die angelernten Fingerabdrücke.

Hinweis:

Es werden keine reproduzierbaren Fingerabdrücke im herkömmlichen Sinne gespeichert. Das Terminal speichert nur biometrische Merkmale des Fingerabdrucks, welche ausschließlich durch den internen Algorithmus des Fingerprintsensors entschlüsselt und verglichen werden können.



Copyright

Copyright © mess-elektronik-groß GmbH; Rev. installationsanleitung_cb4011-cb4050_3319 Alle Rechte vorbehalten. Kein Bestandteil dieses Produkts darf ohne vorherige Genehmigung der mess-elektronik-groß GmbH in irgendeiner Art und Weise vervielfältigt, übertragen, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

Änderungen an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen vorbehalten. Die mess-elektronik-groß GmbH übernimmt keine Haftung für direkte und indirekte, zufällige oder sonstige Schäden oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch oder durch die Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Abbildungen von Bildschirmmasken, Listenausdrucken und sonstigen Abzügen innerhalb des Handbuchs spiegeln nicht notwendigerweise den aktuellsten Freigabestand wieder.